

eilen, damit wir auf dieselben reflectiren und sie noch zeitig effectuiren können, als bereits ohne Anzeige viele Bestellungen eingegangen sind. Zugleich ersuchen wir Sie höflich um Ihre gütige Verwendung dafür, sowie auch für unsern hier unten angegebenen weiteren Commissions-Verlag, den wir Ihnen, um damit aufzuräumen, zu den billigsten Preisen ablassen:

Schiller's sämtliche Werke auf gutem geschöpftem Papier (kein Maschinenpapier), geziert mit einem Stahlstich, mit Gedichten und der umfassendsten, ein ganzes Bändchen starken Biographie des Verfassers vermehrt, mit ganz besonderer Sorgfalt corrigirt und nach einer der ältesten Ausgaben, von der Schiller die Correctur selbst besorgte, abgedruckt. 18 Bändchen, Taschenformat, Preis 4 fl. 24 kr. oder 2½ fl. brosch., hübsch geb. 5 fl. 12 kr. oder 3 fl. ord., 3½ fl. oder 1 fl. 22 gyl. n. Bei Partien von 100 Exemplaren 2 fl. 42 kr. oder 1½ fl.

Schiller, der dreißigjährige Krieg. 2 Bdchen. Preis 1½ fl. oder 18 gyl. ord., 45 kr. oder 10 gyl. n.

Witfchel, Morgen- und Abendopfer in Gefängen. 9e vermehrte und verbess. Ausgabe. Velinpr. Mit 8 schönen Lithographien 1 fl. 24 kr. oder 20 gyl., 52 kr. oder 12 gyl. Ohne Lithographien 36 kr. oder 9 gyl.

Chelius, Handbuch der Chirurgie. 3e verm. und verbess. Auflage. 2 Bände. 5 fl. 24 kr. oder 3 fl. ord., 2 fl. 48 kr. oder 1½ fl. n.

Royal's Schriften. Herausgegeben von E. Dieck und F. Schlegel. 4e verm. Aufl. 2 Bände. Prachtausg. 3 fl. oder 1½ fl. ord., 1 fl. 50 kr. oder 1 fl. 1 gyl. n.

Ruhn, praktische Anleitung zu schriftlichen Aufsätzen, nebst Fremd-Wörterbuche. 4e verbess. Aufl. 1 fl. 12 kr. oder 16 gyl. ord., 42 kr. oder 10 gyl. n.

Uhland, Gedichte. Taschenausgabe. Preis 1 fl. 36 kr. oder 1 fl. ord., 1 fl. oder 14 gyl. n.

Hebel, Schatzkästlein des rheinischen Hausfreundes. Neue Auflage. Preis 1 fl. 12 kr. oder 18 gyl. ord., 48 kr. oder 12 gyl. n.

Edffler, Neues Kochbuch. Velinpr. Mit 5 Lithogr. 8e verm. u. verb. Aufl. Preis 2 fl. 12 kr. oder 1 fl. 6 gyl. ord. 1 fl. 24 kr. oder 20 gyl. n.

Savigny, über den römischen Colonat und die römische Steuerfassung. Preis 1 fl. 20 kr. oder 18 gyl. ord., 48 kr. oder 11 gyl. n.

Ausdrückliche Bedingung ist Baarzahlung. Diejenigen unserer werthen Abnehmer, welche sich den Verschluß der Schiller'schen Werke besonders ange-

legen sein lassen, werden sich stets ganz billiger Bedingungen zu erfreuen haben.

Mit achtungsvoller Ergebenheit

Die Expedition der Neuen Stuttgarter
Buchhandlung,
Wilhelmsplatz Nr. 8.

Entgegnung auf die Beschuldigung des Herrn Director Karmarsch zu Hannover in Nr. 79 des Börsenblattes.

Jedem Schriftsteller ist es gestattet, die Arbeiten Anderer zu benutzen, und der literarische Rechtszustand ist dadurch keineswegs beeinträchtigt. Plagiate begeht nur der, welcher die Arbeiten Anderer für sein Eigenthum ausgibt. Da ich aber in meinem technologischen Wörterbuche, welches seiner Natur nach nichts anderes als eine kritisch zusammengestellte Compilation sein kann, die benutzten Quellen stets angegeben habe, so kann man es nur eine böswillige Schlechtmacherei nennen, wenn Hr. Karmarsch dies mit den Titeln „Plagiate“ und „unverschämter Piraterie“ beehrt, worüber er mir an einem andern Orte Rede stehen soll. Ueberhaupt klingt es ja sonderbar, daß von mir zwar Specialien nachgewiesen, aber dabei nicht bemerkt wird, daß ich die benutzten Quellen genannt, während dies bei den Herrn Hofrath v. Poppe u. Dr. Rüst nicht geschieht, obwohl beide Herren mit keiner Sylbe erwähnen, daß ein „Grundriß der mechanischen Technologie“ von Karmarsch existirt. — Man kann mir nie den Vorwurf machen, daß ich mich mit fremden Federn schmücke, denn stets gebe ich die benutzten Quellen an; Niemand kann mich aber auch hindern, seine und Anderer Schriften bei meinen Arbeiten zu benutzen; er setzt sich aus, daß ich ihn gerichtlich belange, wenn er solche rechtliche und erlaubte Handlungsweise eine Piraterie oder ein Plagiat nennt. Welcher Nachtheil kann auch für ein Werk entstehen, wenn es zu andern Arbeiten benutzt wird; bleibt denn der Gedanke dadurch weniger Eigenthum des genannten Autors? Nun das Ganze ist eine Schlechtmacherei, die aus einem so geachteten Blatte wegbleiben sollte! Jeder Vernünftige wird solche verleßenden, hämischen, aber unwahren Beschuldigungen zu würdigen wissen.

Braunschweig.

C. Sartmann.

Verantwortlicher Redacteur: C. F. Dörffling.

Bekanntmachungen.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[4584.] Nächste Woche wird bei mir fertig und an alle Buchhandlungen, die Neuigkeiten annehmen, versandt:

Rasori, Theorie der Entzündung. Aus dem Italien. übers. von Dr. Runge. 1. Thl. 1½ fl. ord., 1 fl. n.

Der 2. Thl. ist bereits im Druck und wird Ende dieses Jahres fertig, werde ihn aber erst auf Rechnung 1839 versenden, weshalb ich bitte, die Continuation vorzumerken.

Diejenigen Handlungen, welche unverlangt keine Neuigkeiten annehmen, mögen gef. verlangen.

C. Schünemann in Bremen.

[4585.] In 14 Tagen erscheint und wird an alle Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, versandt:

Wien wie es ist.

Eine Sammlung von Original-Volks-scenen, Anekdoten, Bonmots, Räthseln etc.

von **Mikroskop.**

Ein Seitenstück des Werkes: Berlin wie es ist und trinkt. 1. 2. Heft.

Jedes Heft mit 1 illum. Kupfer. 8 fl.

Leipzig, 12. Sept. 1838.

C. Scheld u. Comp.
(W. Linhorn.)